

DELEGIERTENVERSAMMLUNG VOM 16.05.2023

Datum : Dienstag, den 16. Mai 2023 um 17.00 Uhr

Ort : MZA St. Michael in Stalden

DELEGIERTE

Anwesend:

Forstrevier Saastal	Andenmatten Urs
AFBV	Ballay Jasmine
Triage des Dents du Midi	Berra Jacques
Forstgoms	Blatter Roman
AFVC	Bornet Jean-Charles
AFBV	Bührer Moulin Anne
Union	Charvoz Mathieu
Forst Region Leuk / FBV	Grand Adalbert
OWW	Heldner-Ruffiner Christine
OWW	Jäger Georges
OWW	Oggier-Camenzind Daniela
Triage de la Cime de l'Est	Rappaz Bovet Florence
OWW	Ritz Benita
Forstrevier Stalden	Rovina Peter
Forêt Valais	Turin Olivier
Triage Lienne - Morge	Vuignier Frédéric
FBV	Vuignier Jacques
SFOP / Membre comité FV	Zambaz Kevin
AFVC	Zufferey Lambert

Entschuldigt:

Service forestier Zorèyè	Berthod Vincent
OWW	Brunner Jean-Claude
AFVC	Couach Olivier
DWNL	Hutter Mathias
Bourgeoisie de Conthey	Jollien Dany
Triage Troistorrents	Tagan Roland

GÄSTE

Anwesend:

Triage Combins-Catogne	Abbet Christophe
Forstrevier Saastal	Andenmatten Diego
Forst Aletsch	Aschilier Peter
Forst Goms	Assarson Daniel
Triage Côte de Thyon	Bourdin Olivier
EPASC	Clivaz Gérard
SFNP	Clivaz Jean-Christophe
Triage du Haut Lac	Delaloye Gilles
Forstrevier Südrampe	Elsig Jonas
Forstbetrieb Brigerberg-	Escher Walter
Gemeinde Stalden	Fischer Joël
Triage Ecoforêt	Fournier Julien
Forst Region Leuk	Hugo Rinaldo
Forstrevier Nikolaital	Imboden Nicolas
Triage Martigny	Lugon Pascal
Triage d'Anniviers	Melly Jean-Yves
Bourgeoisie Martigny	Pillet Sonja

Entschuldigt:

Ancien président FVs	Barman Patrick
Service forestier Zorèyè	Barras Didier
Forstrevier Visp	Bellwald Siegfried
Association des scieurs	Beney Lionel
Triage Ecoforêt	Bourban Frédéric
Triage CDF	Bruchez Jean-Baptiste
Ville de Monthey	Dubois Jean-Luc
Bourgeoisie Troistorrents	Dubosson Hilaire
SAB	Egger Thomas
SFNP	Fournier Nicolas
Triage des Deux Rives	Gaillard Jean-Michel
EPASC	Gauye Nicolas
La Forestière	Gubler Gilbert
Triage des Deux Rives	Guelfi Fabrice
Forstrevier Visp	Imesch Martin
SFNP	Irmay Miklos
Triage CDF	Jordan Stéphane

Triage Martigny	Rouiller Yvon
Triage d'Anniviers	Salamin Claude
Bourgeoisie Martigny	Sarrasin Chantal
Forstrevier Simplon Süd	Schmidhalter Cedric
Forstbetrieb Brigerberg	Schmidhalter Martin
Bourgeoisie de Conthey,	Thiessoz Yann
Triage Côte de Thyon	Tremp Sébastien
Forêt Suisse / WaldSchweiz	Troger-Bumann Thomas
Forstrevier Südrampe	Werlen Herbert
Forstrevier Stalden	Willisch Erna
Forst Goms	Wirthner Karolin
La Forestière	Wuarchoz Didier
Service forestier Zorèyè	Zufferey Julien

DWNL	Kämpfer Daniel
Triage du Vallon	Largey Philippe
Triage Combins-Catogne	Latapie Stéphane
Entreprise Morisod	Morisod Philippe
Forstbetrieb Nikolaital	Parvex François
Triage d'Orsières	Pellouchoud Karim
Forstrevier BLS	Pfammatter Ferdinand
SFNP	Putallaz Jean-Marie
Triage du Haut Lac	Rouiller François
SFNP	Roux Michaël
Staat VS / DMRU	Ruppen Franz
Triage de Bagnes	Sauthier Fabien
SFNP	Sciacca Stéphane
Forstrevier Massa	Summermatter André
Forstrevier Massa	Theiler Christian
Triage d'Orsières	Thétaz Célestin
Triage des Dents du Midi	Vaudan François
Triage du Haut Lac	Vuadens Cédric
BLS Netz AG	Vuignier Nicole
La Forestière	Vuissoz Grégoire
Forst Aletsch	Wenger Frank
ForêtNeuchâtel	Wenger Jean
Forst Goms	Werlen Willy
Zanella Holz AG	Zanella Bernhard

GENERALVERSAMMLUNG

0. Eröffnung der Versammlung	2
1. Ernennung der Stimmenzähler	3
2. Protokoll der letzten GV vom 12.05.2022	3
3. Tätigkeitsbericht	3
4. Rechnung 2022	3
5. Revisorenbericht und Genehmigung	4
6. Mitgliederbeiträge	4
7. Tätigkeitsprogramm 2023	4
8. Budget 2023	5
9. Informationen, Verschiedenes und Grussbotschaften	5

0. ERÖFFNUNG DER VERSAMMLUNG

Herr Turin eröffnet die Generalversammlung der Delegierten und heisst Adalbert Grand und Jacques Vuignier, Präsident und Vizepräsident des Verbands der Walliser Burgergemeinden, Jean-Christophe Clivaz, Chef der Dienststelle Wald, Natur und Landschaft, Thomas Troger-Bumann, Direktor von WaldSchweiz, Didier Wuarchoz, Direktor von La Forestière, Gérard Clivaz, Direktor der Berufsschule Martinach, die Gäste, Delegierten, Revierpräsidenten, Revierförster und Komiteemitglieder willkommen. Er entschuldigt u.a. Franz Ruppen, Staatsrat, Patrick Barman, ehemaliger Präsident von Walliser Wald, Thomas Egger, Präsident von Lignum Valais-Wallis, Sciacca Stéphane, Sektionschef Wald, und Lionel Beney, Präsident des Sägerverbandes.

Herr Turin bedankt sich bei Joël Fischer, Präsident der Gemeinde für den Empfang und den Aperitif.

Herr Fischer begrüsst die Versammlung und gibt einige interessante Details über die Gemeinde bekannt. Mit 30 Brücken wird sie auch das Brückendorf genannt und hat rund 1'100 Einwohner. Sie erstreckt sich über eine Fläche von 1'055 ha, davon sind 790 ha Wald, mit 620 ha Schutzwald. Die Haupteinnahmequelle verdankt sie der Wasserkraft (zirka 1 Mio. pro Jahr).

Die Traktandenliste wird von der Versammlung angenommen.

1. ERNENNUNG DER STIMMENZÄHLER

Die Versammlung akzeptiert den Vorschlag der zwei Stimmenzähler von Olivier Turin. Es handelt sich um die Hr. Yann Thiessoz und Urs Andenmatten.

2. PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG VOM 12.05.2022

Die Lektüre des Protokolls wird nicht verlangt. Der Präsident bittet die Versammlung um Zustimmung.

Entscheid: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. TÄTIGKEITSBERICHT

Die verschiedenen Tätigkeiten sind im Geschäftsbericht 2022 ersichtlich, deshalb hebt die Direktorin nur einige Projekte hervor.

Berufsbildung

Die Berufsbildung ist weiterhin eine wichtige Aufgabe für Walliser Wald (zirka 50% des GU).

Berufsbildung und Weiterbildung

In 2022 hatten wir 44 EFZ Lernende (davon 3 Frauen) und einen EBA im Unterwallis und 23 EFZ Lernende (davon 2 Frauen) im Oberwallis. Diese Zahlen bleiben relativ stabil. Anstelle des Your Challenge haben die Lernenden an der Swiss Skills in Bern teilgenommen.

Seit 2021 ist die Ansprechperson im Oberwallis im Bereich der Berufs- und Weiterbildung Jonas Elsig. Er kümmert sich um die Organisation dieser Kurse, die Lehrlingsbetreuung, arbeitet mit den Fachkommissionen zusammen und betreut die Wanderausstellung. Er erklärt, dass es im OW laut Statistik der letzten 10 Jahre durchschnittlich 9 neue Lernende pro Jahr gab.

In 2022 wurden im Oberwallis 9 Weiterbildungstage mit 42 Teilnehmern organisiert. Für 2023 sind 9 Kurse mit einem breiten Spektrum geplant, wovon 4 bereits stattgefunden wurden.

Wanderausstellung

Die Wanderausstellung war ursprünglich für zwei Jahre geplant, auch ausserhalb der Kantonsgrenze. Durch Corona wurde sie um 2 Jahre verlängert.

Peter Wohlleben

Der Forstbetrieb Champéry-Val d'Illeiez hat am 6. September 2022 zusammen mit Peter Wohlleben zwei Seminare mit Forstprofis, sowie eine Konferenz mit zirka 100 Personen organisiert. Die Teilnehmer konnten eine andere Sichtweise des Waldbaus kennenlernen.

Mandate

WW betreut weiterhin die Mandate ARCF (Zertifizierung), ACSR (Seilkran), QSK (Qualitätssicherungskommission), die Westschweizer Vertretung bei der ODA Wald Schweiz und seit dem 1.10.2021: Lignum Valais-Wallis.

4. RECHNUNG 2022

Die Zusammenfassungen der Rechnungen von Walliser Wald und Ausbildung 2022 sind im Jahresbericht 2022 ersichtlich.

Die Rechnung von Walliser Wald 2022 schliesst mit einem Gewinn von Frs. 7'932.85 und einem Kapital von Frs. 83'632.46 nach Gewinnübertrag, die Reserven bleiben konstant (Frs. 479'205.-).

Bei den Erträgen: Es gibt ausserordentliche Einnahmen im Bereich Lignum aufgrund der Organisation der RRB'23, hingegen weniger CAQ-Produkte nach dem Rekordjahr 2021.

Bei den Aufwänden: Die Personalkosten fallen etwas geringer aus wegen der Krankschreibung und Anzahl Zivildienstleistende.

Die Rechnung Ausbildung 2021/2022 muss immer mit Frs.0.- abschliessen. Die Erträge kommen aus den Kursprodukten und Subventionen vom Kanton, der DWNL und dem Kantonalen Berufsbildungsfonds. Die Aufwände setzen sich aus administrativen Kosten (Sitzungen, Kommissionen), Kurskosten und Material zusammen.

5. REVISORENBERICHT UND GENEHMIGUNG

Frau Daniela Oggier-Camenzind und Hr. Jean-Charles Bornet haben die Konten von Walliser Wald kontrolliert. Frau Oggier-Camenzind liest den Revisorenbericht vor.

Das Treuhandbüro Fidag in Sitten hat die Konten für die Berufsbildung kontrolliert. Frau Christina Giesch liest den Bericht vor.

Der Präsident lässt über die zwei Rechnungen abstimmen und bittet um die Entlastung der Verantwortlichen.

Entscheid: Die Rechnungen werden von der Versammlung einstimmig angenommen und entlasten somit die verantwortlichen Organe.

6. MITGLIEDERBEITRÄGE

Für die Beiträge werden keine Änderungen vorgeschlagen, sie bleiben mit denen von 2022 identisch: Der variable Mitgliederbeitrag SHF beträgt Frs. 0.50./m³ über alle Sortimente und der fixe Beitrag ist in der nachfolgenden Tabelle ersichtlich.

MITGLIEDER	BEITRÄGE 2023
AFBV	23'000
AFVC	18'200
OWW	25'500
Burgergemeinden	3'200
TOTAL	69'900

Entscheid: Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

7. TÄTIGKEITSPROGRAMM 2023

Wanderausstellung

Um die verschiedenen Berufe im Wald besser bekannt zu machen, wird die Ausstellung für drei weitere Jahre an den Orientierungsschulen halt machen. Sie kann aber ebenfalls für Veranstaltungen gebucht werden.

CO₂ Projekte

- 1) Das Holzsenkenprojekt betrifft nur den verpflichtenden Markt. Bei diesem Projekt wollten Walliser Wald, WaldSchweiz, und Holzbau Schweiz zusammenarbeiten, mit dem Ziel, dass die gesamte Wertschöpfungskette davon profitieren kann. WaldSchweiz hat beschlossen auszusteigen.
- 2) Waldsenke: Dieses Projekt betrifft den freiwilligen Markt, d.h. das Engagement privater Unternehmen und Einzelpersonen.
 - 2a) Nutzungsverzicht: Die Waldeigentümer verpflichten sich, einen Schwellenwert über einen Zeitraum von 30 Jahren einzuhalten. Walliser Wald hat zwei Experten hinzugezogen und der Vorstand ist zur Meinung gekommen, dass dieses Projekt wegen des Klimawandel zu riskant ist und nicht ihrer Vision bezüglich Stärkung der lokalen Wirtschaft..
 - 2b) Klima Wald Wallis: Dieses Pilotprojekt ist kein Kompensations-, sondern ein Crowdfundingprojekt. Die Waldeigentümer gehen mit den teilnehmenden Unternehmen eine Partnerschaft ein die somit den lokalen Wald unterstützen. Im August findet das Audit für die Zertifizierung nach ISO 14001 statt. Der Verein KlimaWald Wallis wird demnächst gegründet. Dazu wird eine Liste der unterstützenden Massnahmen und ein Pflichtenheft ausgearbeitet. Es gibt bereits drei interessierte Unternehmen.

GAV 2024-2027

Die Verhandlungen für den neuen GAV sind abgeschlossen. Das Dossier für die Erweiterung kann bei Sekretariat für Wirtschaft eingereicht werden, damit er bis 2028 allgemeingültig ist.

RRB'23

Lignum Valais-Wallis organisiert die dritte „Rencotres romandes du bois“ vom 14.-16. September 2023 in Le Châble. Diese Veranstaltung zum Thema „Holz und Tourismus“ ist zweisprachig.

8. BUDGET 2023

CG kommentiert die beiden Budgets Walliser Wald und Berufsbildung.

Walliser Wald: Erträge: Die Ausbildungsfinanzen sind etwas höher aufgrund der Voranmeldungen für Weiterbildungskurse. Durch die RRB'23 wird dieser Posten Projekte wahrscheinlich höher ausfallen als budgetiert. Die Aufwände bleiben im gleichen Rahmen wie die der Vorjahre.

Ausbildung: Das Budget variiert je nach Anzahl Lernende, es bleibt jedoch im Rahmen der Vorjahre. Es soll immer bei Frs.0.- abschliessen.

Entscheid: Die Budgets 2023 werden einstimmig angenommen.

9. INFORMATIONEN, VERSCHIEDENES UND GRUSSBOTSCHAFTEN

Der Präsident, Hr. Olivier Turin, fragt ob es noch den Punkt Verschiedenes gibt. Da dies nicht der Fall ist, gibt er das Wort an die Gäste weiter:

Grussbotschaften:

Hr. Didier Wuarchoz, Direktor der „La Forestière“, dankt Walliser Wald für die Einladung und überbringt die Grüsse seines Vorstands. Er entschuldigt den Präsidenten, Hr. Gilbert Gubler, sowie den Handelsvertreter für das Wallis, Grégoire Vuissoz. Er schätzt die gute Zusammenarbeit mit Walliser Wald.

Hr. Jean-Christophe Clivaz, Chef der DWNL, überbringt die Grüsse von Staatsrat Franz Ruppen. Er erläutert die verschiedenen Projekte der Dienststelle: Vernehmlassung der kantonalen Verordnung Wald, Beschaffungswesen, Standortskarte, Pilotprojet Schutzwald in Riddes, Erhöhung der Regietarife, nächste NFA-Periode, Forstreservfonds, Budget 2024. Er lädt das Komitee WW ein, sich mit der Dienststelle auszutauschen und Treffen zu vereinbaren.

Hr. Gérard Clivaz, Direktor der EPASC, erklärt, dass die Schule zirka 15 Mio. Geschäftsumsatz hat, mit 250 Angestellten, verteilt auf drei Standorte, und 2200 Lernende, davon 41 Forstwarte. Einer ihrer Lehrer, Hr. Jean-Baptiste Moulin, hat gekündigt. Als Zeichen der guten Zusammenarbeit mit WW werden sie gemeinsam die Kandidaten anhören. Im November empfängt die Schule die OdA Wald Schweiz.

Hr. Adalbert Grand, Präsident des Verbands der Walliser Burgergemeinden, dankt für die Einladung und das grosse Engagement des Dachverbandes. Er dankt ebenfalls der DWNL für die gute Zusammenarbeit. Er befürwortet die Zusammenschlüsse der Forstbetriebe, diese sollten aber noch besser zusammenarbeiten, u.a. bei der Anschaffung und Nutzung von Maschinen.

Hr. Thomas Troger-Bumann, Direktor von WaldSchweiz, bedankt sich bei Walliser Wald für die gute Zusammenarbeit, den gemeinsam sind wir stärker, um die Probleme zu bewältigen. Er erwähnt die Strategie 2025, die am 01.01.2025 in Kraft tritt, sowie das Postulat des Präsidenten, Hr. Daniel Fässler, um die Wälder widerstandsfähiger gegen den Klimawandel zu machen. Er bedankt sich bei allen, die im Wald arbeiten für die geleistete Arbeit.

Der Präsident fragt nach, ob noch andere Gäste das Wort ergreifen möchten. Da dies nicht der Fall ist, bedankt er sich bei der Gemeinde Stalden für den Empfang, bei Christina Giesch für die geleistete Arbeit, bei den Teilnehmern, den Delegierten, sowie den Gästen. Er schliesst den administrativen Teil der Versammlung und lädt die Versammlung zu einem Aperitif ein.

Für das Protokoll:

Nicole Perruchoud

Verteilung: Delegierte, Revierpräsidenten und Revierförster